

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1893**

15.9.1893



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 15. September 1893.

III. Quartal. **90.** Abonnements-Vorstellung.

## Bastien und Bastienne.

Singspiel in einem Akte. Mit neuem Text und Dialog von M. Kalbeck. Musik von W. A. Mozart.  
Regie: Herr Schön.

### Personen:

Bastien	Frau Reuß.
Bastienne	Fräulein Königstätter.
Colas	Herr Nebe.

## Cavalleria rusticana.

(Sizilianische Bauernehre.)

Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.  
Regie: Herr Schön.

### Personen:

Santuzza	Frau Reuß
Pola	Fräulein Königstätter.
Turiddu	Herr Gerhäuser.
Alfio	Herr Cords.
Lucia	Fräulein Friedlein.
Eine Bäuerin	Frau Höcker.

Landvolk.

Nach dem Singspiel findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach halb neun Uhr.  
Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Krank: Herr Waldeck. Unpäßlich: Fräulein Fritsch.

### Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — Pz	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — Pz	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 Mk. — Pz
	II. " 4 Mk. — Pz		II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 1 Mk. 50 Pz
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 Mk. 50 Pz	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — Pz	Balkon-Stehplatz	2 Mk. 50 Pz
	II. " 3 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. 50 Pz	Parterre-Stehplatz	1 Mk. 50 Pz
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 Pz	Sperreitze	I. " 3 Mk. — Pz	III. Rang Seite	1 Mk. — Pz
	II. " 3 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. 50 Pz	IV. Rang Mitte	— Mk. 70 Pz
Logen I. Rangs	I. " 4 Mk. — Pz	Logen II. Rangs	I. " 2 Mk. 50 Pz	IV. Rang Seite	— Mk. 50 Pz
	II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 2 Mk. — Pz		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen** wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 16. September. Theater in Baden. Zehnte Vorstellung außer Abonnement.

**Seimat.** Schauspiel in vier Akten von H. Sudermann.

Sonntag, den 17. September, III. Quartal, **92.** Abonnements-Vorstellung.

**Der Trompeter von Säckingen.** Oper in drei Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter teilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Rehler.